

BBV Rhede, 11. April 2015

Interessensgruppe sucht altes Vermessungsgerät

RHEDE-KROMMERT/RHEDEBRÜGGE (eda). Die Interessensgruppe für ein Flurbereinigungs- und Landvermessungsmuseum trägt jetzt alte Schreib- und Rechenmaschinen zusammen. Gesammelt werden sie im Büro des früheren Bauunternehmers Werner Schulten in Rhedebrügge. Zur Sammlung gehören auch alte Nivelliergeräte, Rechenschieber, alte Zeichengeräte und auch Schullandkarten.

Die bislang älteste Schreibmaschine stamme von 1908, zwei Rechenmaschinen aus den 1920er-Jahren, berichtet Alois Nienhaus, Sprecher der Gruppe. Werner Schulten habe erzählt, dass bei der Nutzung der Nivelliergeräte

die Zahlen an den aufgestellten Messlatten immer auf dem Kopf standen. Das habe eine gewisse Übung bei der Auswertung vorausgesetzt, um zum richtigen Ergebnis zu kommen. Schulten kenne auch noch verschiedene praktische Methoden, wie auf den Baustellen früher der Grundriss der Gebäude rechtwinklig angelegt wurde. Wer noch alte Schreib- und Rechenmaschinen, Zeichengeräte, Rechenschieber, Logarithmentafeln, Vermessungs- oder Baufachbücher besitzt, kann sie der Interessensgruppe zur Verfügung stellen. Ansprechpartner sind Georg Allbrink, ☎ 02872/3658, und Alois Nienhaus, ☎ 02872/5149.



Die Initiatoren für ein Flurbereinigungs- und Landvermessungsmuseum mit Werner Schulten (zweiter von links) und den ersten Sammlerstücken.